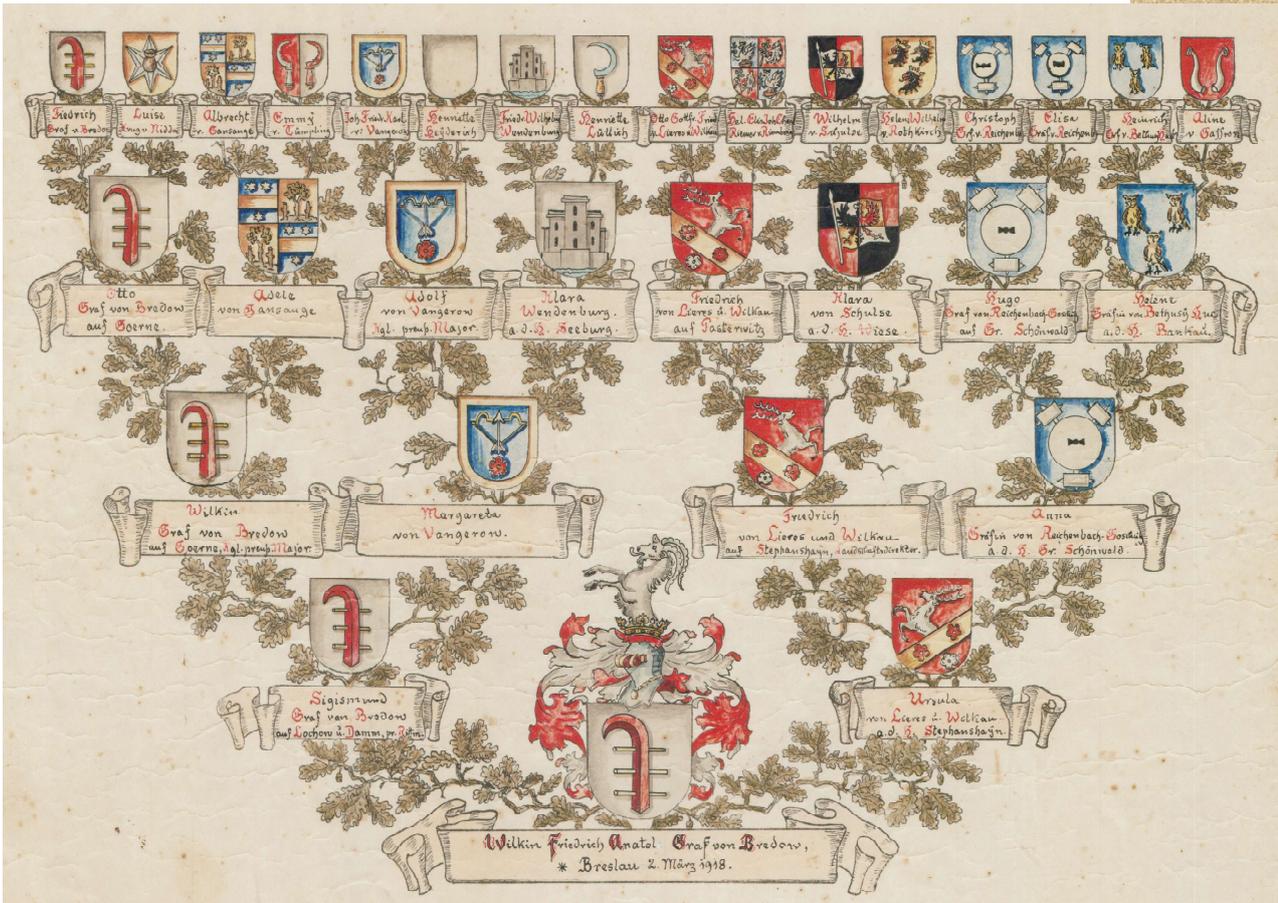


2. Die Bredows in Görne II

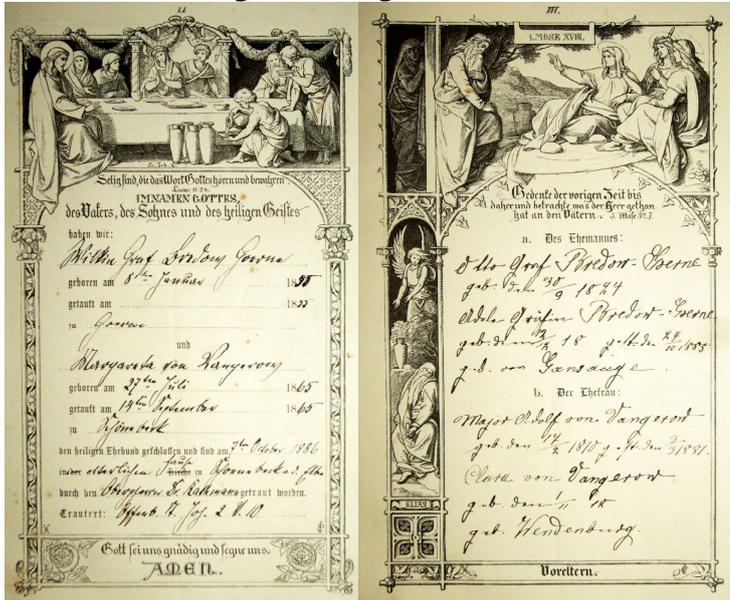


Der Stammbaum derer von Bredow

Der Graf Friedrich Ludwig Wilhelm von Bredow heiratete Christine Luise von Otterstedt und revanchierte sich für sein „Einzelkinddasein“ mit der Zeugung von 17 Kindern (neun Jungen und acht Mädchen). Auch wenn einige davon noch als Kind verstarben, so sorgten die überlebenden Erben für eine starke Verzweigung der Friesacker Linie derer von Bredow. Sein zweiter Sohn Friedrich Gebhard Heinrich Ludwig Graf von Bredow diente beim „Leib Kürassier Regiment Großer Kurfürst Nr.1“ und nahm 1813 auch an den Befreiungskriegen teil. Nach seiner Militärzeit übernahm er Görne.

Sein Sohn Otto Friedrich Ludwig Karl Ferdinand August Graf von Bredow ist der Ehemann der Adele Elise von Gansauge. Ihr gemeinsamer Sohn Wilkin Otto

Graf von Bredow trat nach dem Tod des Vaters im Jahre 1894 dessen Erbe an und ließ 1896 das Gutshaus erneut umbauen. Aus dieser Phase stammen auch die prächtige Jugendstil-Fassade, die Gartenterrasse sowie der seitliche Anbau. In diesem Zustand blieb das Haus bis heute weitestgehend baulich unverändert



Aus der Familienbibel derer von Bredow heute in der Kirche Görne

